Schulverband Müssen

Der Vorsitzende des Schulverbandes Müssen

Niederschrift

über die Sitzung des Schulverbandes Müssen am Mittwoch, den 17.11.2010;
Grundschule Müssen, Zum Sportplatz 2, 21516 Müssen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Schulverbandsvorsteher

Riewesell, Uwe

Bürgermeister

Borchers, Jürgen

Püst, Hans-Joachim

Stich, Thomas

Gemeindevertreterin

Busch, Alexandra

Peters, Martina

Gemeindevertreter

Möller, Christoph

Paulsen, Ingwer

Wittkamp, Henning

Schulleitung

Wulff, Brigitte

wählbarer Bürger

Hübner, Dieter

Abwesend waren:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- 2) Niederschrift der Sitzung vom 04.10.2010
- 3) Bericht des Verbandsvorstehers
- 4) Bericht der Schulleitung
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Wahl eines Mitgliedes für den Verwaltungsausschuss
- 7) Wahl einer Vorsitzenden/eines Vorsitzenden für den Verwaltungsausschuss
- 8) Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der Gemeinde Büchen
- 9) Raumsituation in der Grundschule Müssen
- 10) 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan des Schulverbandes Müssen 2010
- 11) Haushaltssatzung und -plan des Schulverbandes Müssen 2011
- 12) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Riewesell eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Ferner stellt er fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind.

Besonders begrüßt Herr Riewesell Herrn Paulsen, der für die aus der Gemeindevertretung Müssen ausgeschiedene Frau Dallmann aufrückt.

2) Niederschrift der Sitzung vom 04.10.2010

Es gibt keine Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung vom 04.10.2010.

3) Bericht des Verbandsvorstehers

Herr Riewesell berichtet über seine Aktivitäten seit der vergangenen Schulverbands-sitzung.

Herr Riewesell freut sich über das Engagement von Eltern, Lehrern und Schülern an der Grundschule; dieses konnte er wieder eindrucksvoll im Rahmen der Schulkonferenz feststellen.

Besonders hervorheben möchte Herr Riewesell aber, dass Herr Pokrantz sowie Frau Lübbers der Grundschule eine Spende über 1.500 Euro getätigt hätten. Herr Riewesell bedankt sich auch auf diesem Wege noch einmal recht herzlich für die erbrachte Spende.

4) Bericht der Schulleitung

Frau Wulff berichtet über die Aktivitäten und die Vorkommnisse der letzten Verbandsversammlung.

Sie hebt als Veranstaltungen das Drachenfest der OGTS sowie die Feuerwehrübung der Gemeinde Müssen hervor. Darüber hinaus wurde der Kinderchor in Büchen besucht.

In Kürze würden wieder Schülerinnen und Schüler an der Matheolympiade teilnehmen und Projekttag veranstaltet werden.

Erfreut ist Frau Wulf über die Spende des Vereins „Alte Schule“ in Höhe von 300 Euro sowie den Gewinn eines Geldpreises durch die OGTS in Höhe von 300 Euro.

In einem Arbeitskreis wurde zudem über den Amok-Plan beraten, wie er durch das Land vorgeschrieben sei. Frau Wulff teilt mit, dass alle Lehrerinnen angewiesen wor-

den seien, ihr Handy bei sich zu tragen, um im Notfall auch aus der Klasse heraus Hilfe rufen zu können.

Derzeit seien für die kommende Einschulung 30 Kinder angemeldet.

- 5) Einwohnerfragestunde

Es bestehen keine Fragen.

- 6) Wahl eines Mitgliedes für den Verwaltungsausschuss

Beratung:

Herr Hübner wird als Mitglied des Verwaltungsausschusses vorgeschlagen.

Beschluss:

Der Schulverband Müssen wählt Herrn Hübner als Mitglied des Verwaltungsausschusses.

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 7) Wahl einer Vorsitzenden/eines Vorsitzenden für den Verwaltungsausschuss

Beratung:

Herr Hübner wird zur Wahl des Vorsitzenden des Verwaltungsausschusses vorgeschlagen.

Beschluss:

Der Schulverband Müssen wählt Herrn Hübner zum Vorsitzenden des Verwaltungsausschusses.

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 8) Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der Gemeinde Büchen

Beratung:

Herr Frank trägt vor:

„Die Verwaltungsgeschäfte der Schulverbände Büchen und Müssen wurden inhaltsgleich am 17.01.1994 auf die Gemeinde Büchen übertragen. Die Geschäftsführung oblag bisher dem Amt Büchen, das selber zum 06.01.1994 die Verwaltungsgeschäfte auf die hauptamtliche Gemeinde Büchen übertragen hat.

Die Vereinbarungen enthalten die gemäß § 19 a Gesetz über kommunale Zusammenarbeit vorgeschriebenen Pflichtbestandteile:

- Beteiligte an der Vereinbarung
- Bezeichnung der Aufgaben
- Geltungsdauer bzw. Kündigungsvoraussetzungen des Vertrages

Nicht enthalten ist jedoch der gem. § 19 a GkZ freie Bestandteile des Vertrages, der die Kostenerstattung durch den Träger der Aufgabe an die verwaltungsführende Körperschaft regelt.

Die Kostenregelung sollte an dem personellen und Sachaufwand der verwaltungsführenden Behörde bemessen werden. Da eine exakte Abrechnung nach der vom Personal aufgewendeten Zeit bzw. den eingesetzten Sachmitteln in der Regel auf praktische Schwierigkeiten stößt und auch zu aufwendig ist, empfiehlt es sich, Pauschalbeträge zur Abgeltung des Verwaltungsaufwandes zu vereinbaren.

Insbesondere vor dem Hintergrund der zukünftig anfallenden Vollkostenrechnung, die auch als Grundlage zur Berechnung der Schulkostenbeiträge dient, ist eine Verlagerung auf die Schulverbände sinnvoll. So können bei der Berechnung der Schulkostenbeiträge die Verwaltungskostenbeiträge berücksichtigt und anteilig über die Gastschüler erstattet werden.

Die Verwaltung schlägt daher die Aufnahme einer Kostenerstattung in dem öffentlich-rechtlichen Vertrag vor. Als Pauschalbetrag wird eine Summe von 3 % des Verwaltungshaushaltes des Schulverbandes vorgeschlagen.“

Nach kurzer Beratung wird nachfolgender aufgeführter Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Schulverbandsversammlung beschließt den anliegenden öffentlich-rechtlichen Vertrag mit der Gemeinde Büchen.

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 9) Raumsituation in der Grundschule Müssen

Herr Riewesell führt in die Thematik ein.

Die Aufstellung von zwei Containern mit einem Raumangebot für zwei Klassenräume würde den Schulverband ca. 100.000 Euro (netto) kosten; von einer Anmietung rät er ab, da sich die Mietkosten gegenüber einen Kauf schon nach wenigen Jahren nicht mehr rechnen würden. Die Container seien heute auf einem technisch derartigen Stand, dass sie besser als herkömmliche Mauerwerke isolieren würden. Auch würden keine Elektroheizungen erforderlich sein, da es Anschlüsse an das zentrale Heizungssystem des Schulgebäudes geben würde.

Allerdings seien die Anmeldezahlen an der Grundschule nicht so verlaufen wie erwartet, sodass zurzeit nur noch 30 Kinder für die kommende Einschulung angemeldet seien. Da auch die „Alte Schule“ weiterhin zur Verfügung stünde, sieht er zurzeit keinen Handlungsbedarf.

Sofern sich an der Sachlage etwas ändern sollte, könne auch noch kurzfristig darauf reagiert werden.

Herr Borchers fordert für die Aufnahme von Gastschülern künftig Aufnahmekriterien, um zusätzliche Baumaßnahmen allein aufgrund der Anmeldezahlen von Gastschülern zu verhindern.

Herr Frank weist darauf hin, dass möglichst im Vorwege mit dem Schulrat abgestimmt werden muss, wie viel Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden können. So könne verhindert werden, dass eine Situation entstehe, in der zu wenig Schüler für zwei Klassen, aber zu viele für eine angemeldet werden würden.

- 10) 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan des Schulverbandes Müssen 2010

Herr Frank trägt die 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan des Schulverbandes Müssen 2010 vor.

Nach kurzer Beratung erfolgt folgender

Beschluss:

Die Schulverbandsversammlung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan des Schulverbandes Müssen 2010.

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 11) Haushaltssatzung und -plan des Schulverbandes Müssen 2011

Beratung:

Herr Frank trägt die Haushaltssatzung und -plan des Schulverbandes Müssen 2010 vor.

Nach kurzer Beratung erfolgt folgender

Beschluss:

Die Schulverbandsversammlung beschließt die Haushaltssatzung und -plan des Schulverbandes Müssen 2011.

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12) Verschiedenes

Herr Hübner schlägt vor, das Lehrerzimmer als Elternsprechzimmer zu nutzen, während das Lehrerzimmer in die Räumlichkeiten des Herrn Dehr umzieht.

Es wird Einvernehmen darüber hergestellt, dass das Kollegium die Raumnutzungen intern abstimmen wird.

Herr Riewesell schließt die Sitzung um 20.30 Uhr

.....
Uwe Riewesell
Vorsitzender

.....
Lars Frank
Schriftführung